

## Einige Notizen zur Kenntnis der Copeognathen Nordamerikas.

Von Dr. **Günther Enderlein**, Stettin.

Durch Herrn Banks erhielt ich eine Anzahl Copeognathen aus Nordamerika, welche mich zu folgenden kurzen Notizen veranlassen.

Fam. Psocidae.

**Psocus** Latr. 1796.

**Psocus variabilis** Aaron und

**Psocus confraternus** Banks

zeichnen sich durch einen außerordentlich breiten Scheitel der Areola postica aus, der bei letzterer länger als der aufsteigende Teil von  $cu_1$ , bei ersterer fast doppelt so lang als dieser ist. Ein ähnliches Geäder weist der *Psocus obtusus* Hag. aus dem indischen Gebiet auf. Gewöhnlich ist der Scheitel der Areola postica bei *Psocus* viel kleiner als der aufsteigende Teil von  $cu_1$ ; aber das Auftreten von Zwischenformen lassen die Vermutung nicht berechtigt erscheinen, daß es sich hier um ein besonderes Genus handele. So sind bei dem australischen *Psocus lignicola* Enderl. 1906 beide Strecken annähernd gleich, bei dem japanischen *Psocus kurokiianus* Enderl. 1906 und dem ostafrikanischen *Psocus Fülleborni* Enderl. 1902 der Scheitel nur um wenig kürzer.

**Psocus submarginatus** Aaron

kommt auch mit dem Geäder der Gattung *Amphigerontia* Kolbe vor (ab. *amphigerontioides* nov.).

**Cerastipsocus** Kolbe.

**Cerastipsocus venosus** (Burm.).

Der *Psocus venosus* Burm. ist ein typischer *Cerastipsocus*.  
Stett. entomol. Zeit. 1906.

**Cerastipsocus nigrofasciatus** Kolbe 1883

(Stett. Ent. Z. 1883 p. 70)

synonym: *Psocus speciosus* Aaron,*Psocus tolteca* Banks.

Kolbe führt in „Neue Psociden des Königl. zoolog. Museums zu Berlin“ einen *Cerastipsocus nigrofasciatus* Hag. an, den ich aber in der Litteratur bisher nicht finden konnte. Ich vermute deshalb, daß es ein Sammlungsname Hagen's war, dem die Stücke im Berliner zoolog. Museum vorlagen. Es ist dann die Publikation dieser Species unterblieben. Da Kolbe l. c. eine Beschreibung der Species und einer Varietät (var. *elegantula*) giebt, so ist Kolbe als Autor der Species zu betrachten. *Psocus speciosus* Aaron und *Ps. tolteca* Banks sind identisch. Radialramus ist sowohl eine Strecke weit oder in einem Punkte mit der Media verschmolzen, als auch durch eine Querader mit dieser verbunden.

Die Varietät *elegantula* Kolbe unterscheidet sich von der Stammform nur dadurch, daß die Basalhälfte des Pterostigma an der Basis hyalin, sonst leuchtend gelb ist, während sie bei jener gänzlich weißlich bis schmutzig gelb ist. Die Aderunterschiede sind für diese Varietät nicht charakteristisch, sondern kommen auch bei der Stammform vor.

## Fam. Caeciliidae.

**Caecilius** Curt.**Caecilius aurantiacus** Hag. und**Caecilius pinicola** Banks

sind echte *Caecilius* und gehören zu der *C. obsoletus* Steph.-Gruppe.

**Pterodela** Kolbe.

Kolbe giebt als Characteristicum für diese Gattung an, daß der Radialramus und die Media nur in einem Punkte verschmelzen. Dies ist jedoch sowohl bei *Pterod. pedicularia* L.

als auch für *Pterod. quercus* Kolbe und *Pterod. livida* Enderl. nur ausnahmsweise der Fall, meist sind beide Adern eine mehr oder weniger große Strecke mit einander verschmolzen. In Ann. Mus. Nat. Hung. Bd. I. 1903 p. 259 habe ich die Diagnose der Gattung dahin umgeändert, daß Vorder- und Hinterflügel gänzlich unbehaart sind. Diese Angabe ist jedoch nicht ganz genau, da sich bei microscopischer Betrachtung auf den Vorderflügeladern kleine Härchen finden. Der Unterschied zwischen der Gattung *Pterodela* und *Graphocaccilius* Enderl. 1900 ist also weniger scharf, da sich letztere nur durch deutliche Behaarung der Adern und des Randes der Vorderflügel auszeichnen. Von *Caccilius* unterscheidet sich *Pterodela* durch die gänzlich unpubescierten Hinterflügel.

Hierher ist auch der nordamerikanische *Caccilius rufus* Walsh. einzuordnen.

#### ***Pterodela rufa* (Walsh.)**

(*Psocus rufus* Walsh., *Caccilius rufus* (Walsh.) Banks, Walsh., Proc. Ent. Soc. Philad. 185).

Sie ist der *Pterodela quercus* Kolbe auffallend ähnlich. Die Differenzen der männlichen Sexualorgane müssen noch nachgewiesen werden. Die von *Pterod. quercus* Kolbe, *livida* Enderl. und *pedicularia* (L.) habe ich in den Zool. Jahrb. 1903 p. 374 beschrieben und auf Tafel 19 in Fig. 1—6 abgebildet.

#### ***Polypsocus* Hag. 1866.**

##### ***Polypsocus corruptus* Hag.**

Da ich an der Hand einiger Stücke dieser Species jetzt erkenne, daß die völlig ungenügende Beschreibung Hagen's der Gattung *Polypsocus* mich irrtümlich veranlaßte, die Gattung *Ptilopsocus* Enderl. 1900 aufzustellen, ziehe ich dieselbe wieder ein. Die Species *lunulatus* Enderl. 1900 aus Peru, welche ich als für die Gattung *Polypsocus* charakteristisch hinstellte,

ist allerdings eine sehr extreme Form, doch möchte ich vorläufig unterlassen, für sie ein besonderes Genus zu errichten. Die Species *Ptilopsocus fuscus* Enderl. 1900, *desectus* Enderl. 1900, *quatriguttatus* Enderl. 1900, *griseolineatus* Enderl. 1900 und *Polyps. lunulatus* Enderl. 1900 gehören demnach alle der Gattung *Polypsocus* Hag. an. Der Subfamiliename *Ptilopsocinae* ist daher auch in *Polypsocinae* umzuändern.

Fam. Myopsocidae.

**Myopsocus** Hag. 1866.

**Myopsocus sparsus** Hag.

(der *Psocus sparsus* Hag.) und

**Myopsocus virginianus** (Banks).

— der *Psocus virginianus* Banks — ist durch die 3gliedrigen Tarsen hierher gehörig.

Fam. Lepidopsocidae.

**Echmepteryx** Aaron.

**Echmepteryx Hageni** (Pack.)

*Amphientomum Hageni* Pack., Proc. Boston Soc.  
Vol. XIII 1870. p. 405—407. Fig. a—d.

*Echmepteryx agilis* Aaron. Proc. Acad. Nat. Sci.  
Philadelphia, 1886. p. 17. Fig. 4—9.

Die Gründe, warum ich diese beiden Namen als synonym auffasse, führe ich eingehend in meiner Monographie der beschuppten Copeognathen in: „*Spolia zeylanica*“ an.